

Kontrollgebäude

1899–1901 nach Plänen der Wettbewerbssieger Léon und Frantz Fulpius für die Controllgesellschaft von Biel AG, die hier bis 1935 ein Kontrollamt für den Feingehalt von Gold und Silberwaren (der Uhrenindustrie) führte; in den OG urspr. Wohnungen. Wirkungsvolle Vierflügelanlage um Lichthof. Teils Stahlkonstruktion, teils Mauerwerk mit reicher historistischer Fassadenverkleidung aus Savonnièresstein. Im Treppenhaus Glasfenster von Heinrich Huber-Stutz. Seit 1946 sukzessiver Umbau zu städt. Verwaltungsgebäude.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

